

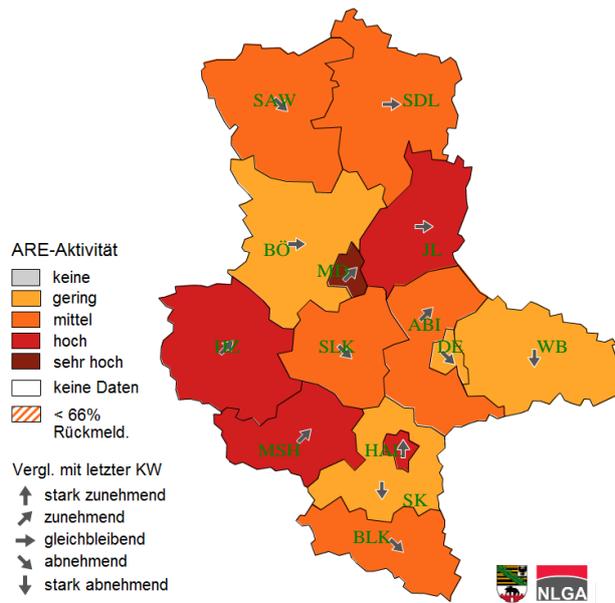
## Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

### Wochenbericht 49/2015

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

#### Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



49. KW (30.11.2015 – 06.12.2015)

#### Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14  
Kindertagesstätten: 136 von 138

#### Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1102 von 12533 betreuten Kindern  
ARE-Krankenstand: 8,8% (Vorwoche: 9,0%)

#### ARE-Aktivität:

Keine	0 (Vorwoche: 0)
Gering	4 (Vorwoche: 3)
Mittel	5 (Vorwoche: 4)
Hoch	4 (Vorwoche: 7)
Sehr hoch	1 (Vorwoche: 0)

#### Trend:

In einem Stadtkreis liegt eine sehr hohe, in 4 Stadt-/Landkreisen liegt eine hohe, in 5 Landkreisen liegt eine mittlere, in 4 Stadt-/Landkreisen liegt eine geringe ARE-Aktivität vor.  
Im Landesdurchschnitt liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor.

#### Virologische Surveillance

Der Anteil der Sentinel-Proben mit positivem Nachweis viraler ARE-Erreger ist auf 44 % gestiegen. Zurzeit scheinen vor allem Enteroviren Atemwegserkrankungen bei Kindern und Jugendlichen in Sachsen-Anhalt hervorzurufen. Sporadisch waren Adenoviren, RS-Viren und humane Metapneumoviren nachweisbar. Influenzaviren wurden im Rahmen der Virologischen Surveillance in dieser Saison bisher nicht nachgewiesen. Dies deutet darauf hin, dass Influenzaviren noch nicht verstärkt in der Bevölkerung zirkulieren.

#### Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 10 Laborbefunde übermittelt: 7x Influenza A und 3x Influenza B. Es handelt sich um 5 Kinder (2 und 9 Jahren) und um 5 Erwachsene im Alter von 18 bis 47 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/ Landkreisen: 7x Halle (Saale), 2x Anhalt-Bitterfeld, 1x Stendal.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.  
Siehe auch: [www.nlga.niedersachsen.de](http://www.nlga.niedersachsen.de)

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: [FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de](mailto:FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de),

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke